









DGB-Bildungswerk
Thüringen e.V.



Bildungsangebote
für die betriebliche Interessenvertretung

2022

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	3
	Unsere Bildungsbausteine auf einen Blick	4
	Ein starkes Team für starke Bildung	6
	Grundlagen der Betriebsratsarbeit	
	Betriebsräteseminar I: Aller Anfang ist gar nicht so schwer!	8
	Betriebsräteseminar II: Die Beteiligungsrechte des Betriebsrates	11
	Wahlvorstandsschulungen in Vorbereitung auf die Betriebsratswahlen	13
	Werkzeuge für die BR/PR-Arbeit	
	Gewusst wie! – Erste praktische Schritte für den Betriebsrat	17
	Die Leitung des Betriebsrates - Ein Seminar für Vorsitzende und solche, die es werden wollen	18
	Industrie 4.0 – Die digitale Transformation begleiten	19
	BR/PR-Konkret	
	Hybrid-Seminar: Gut informiert im Wirtschaftsausschuss	20
	Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht	21
	Betrieblicher Gesundheitsschutz	
	Aufbau-Seminar: Gelassen und stark im betrieblichen Alltag – Resilienz als Faktor in der Arbeitswelt	22
	Raus aus dem Hamsterrad – Gute und gesunde Arbeit für die Interessenvertretung	23
	Tagesschulungen SBV	
	Wahlvorstandsschulungen in Vorbereitung auf die Wahlen der Schwerbehindertenvertretungen	24
	Tagesschulungen für die SBV	26
	Schulungen für ehrenamtliche Richter*innen	27
	Stadtrundgänge „Erfurt im Nationalsozialismus“	28
	Angebote auf Anfrage	29
	Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz	30
	Projekte	32
	Teilnahmebedingungen	34
	Tagungshäuser	36
	Seminaranmeldungen	37
	Veranstalter	38

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die vergangenen beiden Jahre waren für viele von uns von Herausforderungen geprägt. Auf betrieblicher Ebene wurden die Interessenvertretungen mit einer Reihe an neuartigen Problemen konfrontiert und mussten häufig schnell und trotzdem gut informiert handeln. Unsere Seminarangebote haben euch hoffentlich in dieser Zeit gut unterstützt und gestärkt!

Das Jahr 2022 steht nun ganz im Licht eines Neuanfanges. Die regulären Wahlen der jeweiligen Interessenvertretungen stehen an und bieten die Gelegenheit, sich als Gremium neu zu organisieren und/oder auszurichten. Egal ob Betriebsrat, Personalrat oder Schwerbehindertenvertretung, egal ob neu gewähltes oder langjähriges Gremienmitglied - wir wollen euch wie immer bei eurer Arbeit und gerade in der Phase der Neustrukturierung unterstützen und haben unsere Seminarangebote entsprechend ausgerichtet.

Wir starten in das Jahr mit regionalen Wahlvorstandsschulungen in Vorbereitung auf die Betriebsratswahlen, gefolgt von den Grundlagenschulungen I und II sowie anderen elementaren Seminaren für eure Gremienarbeit. Im Bereich des betrieblichen Gesundheitsschutzes liegt dieses Jahr der Fokus auf dem Thema Stressbewältigung. Alle Seminare findet ihr nachfolgend in diesem Heft und unter www.dgb-bwt.de.

Gemeinsam ist unseren Seminaren die konsequente Arbeitnehmer*innenperspektive. Hierfür teamen für uns Referent*innen, welche oft selbst langjährig in den Interessenvertretungen tätig waren und für eine parteiische Arbeitnehmer*innenvertretung stehen. Unsere Präsenzseminare finden zudem in Thüringen statt und stehen allen Interessierten aus den entsprechenden Gremien unabhängig einer Gewerkschaftszugehörigkeit offen. Ergänzend hierzu bieten wir euch auch Online- und Hybrid-Seminare an.

Grundsätzlich besteht über das vorliegende Bildungsangebot hinaus wie immer die Möglichkeit, Seminare auf konkrete Anfrage von euch zu organisieren. Sei es als gezielte Schulung für euer Gremium oder in Kooperation mit anderen. Sprecht uns einfach mit euren speziellen Bildungsbedarfen an!

Wir hoffen, dass unser Angebot auf euer Interesse stößt und freuen uns auf spannende Seminare mit euch!

Mit kollegialen Grüßen

Euer Team des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.



UNSERE BILDUNGSBAUSTEINE AUF EINEN BLICK



Grundlagen der Betriebsratsarbeit



„Ein Meister ist noch nicht vom Himmel gefallen!“ lautet ein altes Sprichwort. Als neugewähltes Betriebsratsmitglied ist es wie in allen anderen Bereichen auch - man muss sich erst einmal in der neuen Rolle zurechtfinden und Wissen erwerben. Denn nur, wenn ich weiß, was ich tue, meine Rechte und Pflichten als Betriebsrat genau kenne, kann ich die Interessen der Belegschaft kompetent und wirkungsvoll vertreten. Die angebotenen Grundlagenschulungen I bis III sind als Basisqualifizierung für jedes Betriebsratsmitglied zu verstehen und bauen aufeinander auf. Sie vermitteln alle wichtigen rechtlichen Grundlagen, machen euch vertraut im Umgang mit den Gesetzestexten und schaffen so Handlungsfähigkeit in den grundlegenden Arbeitsfeldern. Wir empfehlen jedem Betriebsratsmitglied den Besuch der drei Grundlagenschulungen. Sie bilden die Basis für jede erfolgreiche Betriebsratsarbeit!

(In Kooperation mit den ver.di-Fachbereichen 12/13)



Zielgruppe: alle BR- und Ersatzmitglieder, insbesondere neu gewählte Kolleg*innen

Werkzeuge für die BR/PR-Arbeit

Um erfolgreich als Betriebs- oder Personalrat agieren zu können, ist es wichtig, sich in den rechtlichen Belangen gut auszukennen. Doch das ist nur eine Seite der Medaille. Für eine wirkungsvolle BR/PR-Arbeit braucht es mehr als das. Genauso wichtig sind grundlegende Kompetenzen bei solchen Dingen wie Arbeitsorganisation, Zeitmanagement, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit ... - den sogenannten Soft Skills. Denn was nützt eine gute Idee, wenn ich sie nicht so präsentieren kann, dass sie andere erreicht? Wie sollen Veränderungsprozesse gegenüber dem Arbeitgeber durchgesetzt werden, wenn man keine Strategie hat oder sich nicht traut, in Verhandlungen zu gehen? Wir wollen euch in unseren Seminaren darin bekräftigen, mit Selbstbewusstsein euer Amt wahrzunehmen und geben euch Werkzeuge sowie ein paar kleine Kniffe und Tricks an die Hand, um eure Interessen mit Nachdruck vertreten zu können.

Zielgruppe: alle BR- und PR-Mitglieder, Mitglieder der SBV

UNSERE BILDUNGSBAUSTEINE AUF EINEN BLICK

BR/PR-Konkret

Die Seminare dieses Bildungsbausteins vermitteln euch vertiefendes Wissen zu ausgewählten thematischen Schwerpunkten. Je nach Spezifika eures Betriebes werden es andere Erfordernisse sein, mit denen ihr euch eingehender und umfassender beschäftigen müsst, um erfolgreich agieren zu können. Auch bestimmte Positionen innerhalb des Gremiums benötigen zusätzliches Wissen, um den Anforderungen gerecht zu werden. Mit diesem Bildungsbaustein bieten wir euren speziellen Qualifizierungserfordernissen Raum und schaffen damit die Möglichkeit, euch betriebspolitisch besser positionieren zu können.

Zielgruppe: alle BR- und PR-Mitglieder, Mitglieder der SBV

Betrieblicher Gesundheitsschutz

Arbeit stellt nicht selten einen hohen Risikofaktor dafür dar, krank zu werden. Einseitige Belastungen, ergonomisch schlecht gestaltete Arbeitsplätze oder Arbeitsverdichtung bergen gesundheitliche Risiken, welche meist zu spät erkannt oder ernst genommen werden. Originäre Aufgabe der betrieblichen Interessenvertretungen ist es, dem Arbeitgeber bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben über die Schulter zu schauen, präventive Maßnahmen auf den Weg zu bringen und im akuten Fall Arbeitnehmer*innen an fachkompetente Ansprechpartner*innen zu verweisen. Unsere Seminare vermitteln euch für die Arbeit notwendiges medizinisch-psychologisches Grundlagenwissen und vertiefendes rechtliches Wissen bezüglich der Mitwirkungsrechte und -pflichten der betrieblichen Interessenvertretungen.

Zielgruppe: alle BR- und PR-Mitglieder, Mitglieder der SBV

SBV

Die viermal im Jahr stattfindenden Tagesschulungen behandeln jeweils ein aktuelles Thema aus dem Behindertenrecht und dem Arbeitsrecht. Die Schulungen bieten auch Gelegenheit, sich über aktuelle Fälle und Probleme auszutauschen. Sie informieren zudem über die aktuelle Rechtsprechung.

Zielgruppe: SBV, BR/PR



EIN STARKES TEAM FÜR STARKE BILDUNG



Unsere Referent*innen 2022



Pierre Audehm

Erfurt
freiberufl. Referent

Arbeitsschwerpunkte:
Betriebsverfassungs-
recht
Grundlagen-
schulungen für Be-
triebsräte

Tobias Baumann

Leipzig
freiberufl. Referent

Arbeitsschwerpunkte:
Grundlagen-
schulungen für Be-
triebsräte
Arbeitsrecht
Veranstaltungs-
moderation

Jan Brückmann

Frankfurt a. M.
Jurist

Arbeitsschwerpunkte:
Kollektives Arbeits-
recht für Interessen-
vertretungen
Begleitung von Re-
strukturierungen und
Betriebsänderungen

Meera Drude

Göttingen
Psychotherapeutin

Arbeitsschwerpunkte:
Psych. Gesundheit
Kommunikations- und
Argumentations-
training
Teamentwicklung
Konfliktmanagement

Peter Müller

Bad Vilbel
freiberufl. Referent

Arbeitsschwerpunkte:
Umstrukturierung und
Betriebsänderung
Klausurtagungen und
Arbeitsorganisation
Betriebsverfassungs-
recht

Wolfgang Nöll

Rüsselsheim
freiberufl. Referent

Arbeitsschwerpunkte:
Arbeitssicherheit und
Gesundheitsschutz
Alternative Arbeits-
formen
Mobbing und Konflikt-
bewältigung

EIN STARKES TEAM FÜR STARKE BILDUNG

Igor Scholz

Erfurt
freiberufl. Referent

Arbeitsschwerpunkte:
Behindertenrecht
Arbeits- und
Gesundheitsschutz
BEM
Gefährdungs-
beurteilung

Dr. Rolf Schwaderlapp

Kassel
Dipl.-Ökonom

Arbeitsschwerpunkte:
Betriebswirtschaft
für Interessenver-
tretungen
Restrukturierung
Betriebsänderungen

Jörg Pielemeier

Bielefeld
AuL Bielefeld

Arbeitsschwerpunkte:
Industrie 4.0
Digitalisierung
Betriebsverfassungs-
recht
Kollektives
Arbeitsrecht

Doreen Kaufmann

Bildungsreferentin

Seminarorganisation
und Bildungsmanage-
ment für die betrieb-
lichen Interessenver-
tretungen

Frank Lipschik

Bildungsreferent

Gesellschafts-
politische Bildung
Erfurt im
Nationalsozialismus
Bildungsfreistellung

Christian Rotter

Verwaltungs-
angestellter

Büromanagement
Seminaranmeldungen
Teilnehmer*innen-
betreuung

Unsere Referent*innen
2022



Eure Ansprechpartner*innen
im DGB-Bildungswerk
Thüringen e.V.

GRUNDLAGEN DER BETRIEBSRATSARBEIT



Termin
20. – 24. Juni 2022



Ort
AKZENT Hotel „Am Burgholz“
Am Burgholz 30
99891 Bad Tabarz



Referent
Tobias Baumann



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 1010,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 480,- €/Person



Freistellung
BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



Betriebsräteseminar I Aller Anfang ist gar nicht so schwer!

Um die Interessen der Arbeitnehmer*innen im Sinne seiner Schutzfunktion konsequent und wirksam zu vertreten, muss sich der Betriebsrat über seine Ziele im Klaren sein und die gesetzlichen Möglichkeiten kennen und nutzen. Aber „Aller Anfang ist gar nicht so schwer“, wenn man sich die nötigen Kenntnisse des Betriebsverfassungsgesetzes systematisch aneignet. Gemeinsam wollen wir eine Schneise in den Paragrafenschungel schlagen und Lösungen für betriebliche Probleme entwickeln. Das Seminar vermittelt die wichtigsten rechtlichen Grundlagen für Einsteiger*innen in die Betriebsratsarbeit. Dabei geht es insbesondere um die Fragen, wann der Betriebsrat informiert und gefragt werden muss, welche Mitbestimmungsrechte existieren, welche Gesetze man kennen muss und wie man sie praktisch anwenden kann.

Thematische Schwerpunkte:

- Historische Entwicklung der Betriebsverfassung
- Selbstverständnis und Aufgaben des Betriebsrates
- Rangfolge und Struktur der Rechtsquellen
- Gesetze und Kommentare für die Betriebsratstätigkeit
- Informationsbeschaffung und Informationspolitik
- Beschlussfassung des Betriebsrates
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten

Betriebsräteseminar I Aller Anfang ist gar nicht so schwer!

Um die Interessen der Arbeitnehmer*innen im Sinne seiner Schutzfunktion konsequent und wirksam zu vertreten, muss sich der Betriebsrat über seine Ziele im Klaren sein und die gesetzlichen Möglichkeiten kennen und nutzen. Aber „Aller Anfang ist gar nicht so schwer“, wenn man sich die nötigen Kenntnisse des Betriebsverfassungsgesetzes systematisch aneignet. Gemeinsam wollen wir eine Schneise in den Paragrafendschungel schlagen und Lösungen für betriebliche Probleme entwickeln. Das Seminar vermittelt die wichtigsten rechtlichen Grundlagen für Einsteiger*innen in die Betriebsratsarbeit. Dabei geht es insbesondere um die Fragen, wann der Betriebsrat informiert und gefragt werden muss, welche Mitbestimmungsrechte existieren, welche Gesetze man kennen muss und wie man sie praktisch anwenden kann.

Thematische Schwerpunkte:

- Historische Entwicklung der Betriebsverfassung
- Selbstverständnis und Aufgaben des Betriebsrates
- Rangfolge und Struktur der Rechtsquellen
- Gesetze und Kommentare für die Betriebsrats Tätigkeit
- Informationsbeschaffung und Informationspolitik
- Beschlussfassung des Betriebsrates
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten

Termin

05. – 09. September 2022



Ort

The Royal Inn Regent
Schülerstraße 22
07545 Gera



Referent

Tobias Baumann



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 1010,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 670,- €/Person



Freistellung

BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



GRUNDLAGEN DER BETRIEBSRATSARBEIT



Termin

14. – 18. November 2022



Ort

ver.di Bildungsstätte Saalfeld
Auf den Rödern 94
07318 Saalfeld/Saale



Referent

Pierre Audehm



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 1010,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 580,- €/Person



Freistellung

BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG

Betriebsräteseminar I

Aller Anfang ist gar nicht so schwer!

Um die Interessen der Arbeitnehmer*innen im Sinne seiner Schutzfunktion konsequent und wirksam zu vertreten, muss sich der Betriebsrat über seine Ziele im Klaren sein und die gesetzlichen Möglichkeiten kennen und nutzen. Aber „Aller Anfang ist gar nicht so schwer“, wenn man sich die nötigen Kenntnisse des Betriebsverfassungsgesetzes systematisch aneignet. Gemeinsam wollen wir eine Schneise in den Paragrafenschungel schlagen und Lösungen für betriebliche Probleme entwickeln. Das Seminar vermittelt die wichtigsten rechtlichen Grundlagen für Einsteiger*innen in die Betriebsratsarbeit. Dabei geht es insbesondere um die Fragen, wann der Betriebsrat informiert und gefragt werden muss, welche Mitbestimmungsrechte existieren, welche Gesetze man kennen muss und wie man sie praktisch anwenden kann.

Thematische Schwerpunkte:

- Historische Entwicklung der Betriebsverfassung
- Selbstverständnis und Aufgaben des Betriebsrates
- Rangfolge und Struktur der Rechtsquellen
- Gesetze und Kommentare für die Betriebsratsstätigkeit
- Informationsbeschaffung und Informationspolitik
- Beschlussfassung des Betriebsrates
- Rechtliche Handlungsmöglichkeiten

Betriebsräteseminar II Die Teilbeteiligungsrchte des Betriebsrates bei personellen Einzelmaßnahmen und Kündigungen

Egal welcher Art, personelle Einzelmaßnahmen - wie Einstellungen und Umgruppierungen oder auch Kündigungen - greifen nicht unerheblich in die private Lebensgestaltung der einzelnen Arbeitnehmer*innen ein. Der Betriebsrat hat in vielen dieser Punkte ein Mitspracherecht, welches er im Interesse der Beschäftigten korrekt wahrnehmen sollte. Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die konkreten personellen Einzelmaßnahmen, zeigt Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates nach dem Betriebsverfassungsgesetz, insbesondere den §§ 92-105 BetrVG, auf und befähigt die Teilnehmenden, formal korrekt personelle Entscheidungen des Arbeitgebers mitzugestalten.

Thematische Schwerpunkte:

- Gegenstände der Teilbeteiligungsrchte des Betriebsrates
- Personalplanung und Mitbestimmung
- Personelle Einzelmaßnahmen: Einstellungen und Versetzungen, Ein- und Umgruppierungen
- Berufsbildung und Qualifikation
- Kündigungen

Termin

10. – 14. Oktober 2022

Ort

ver.di Bildungsstätte Saalfeld
Auf den Rödern 94
07318 Saalfeld/Saale

Referent

Tobias Baumann

Kosten

je nach TN-Zahl
max. 1010,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 670,-€/Person

Freistellung

BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



GRUNDLAGEN DER BETRIEBSTATSARBEIT



Termin
05. – 09. Dezember 2022



Ort
Berghotel Oberhof
Theodor-Neubauer-Straße 20
98559 Oberhof



Referent
Tobias Baumann



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 1010,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 735,- €/Person



Freistellung
BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG

Betriebsräteseminar II Die Beteiligungsrechte des Betriebsrates bei personellen Einzelmaßnahmen und Kündigungen

Egal welcher Art, personelle Einzelmaßnahmen - wie Einstellungen und Umgruppierungen oder auch Kündigungen - greifen nicht unerheblich in die private Lebensgestaltung der einzelnen Arbeitnehmer*innen ein. Der Betriebsrat hat in vielen dieser Punkte ein Mitspracherecht, welches er im Interesse der Beschäftigten korrekt wahrnehmen sollte. Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die konkreten personellen Einzelmaßnahmen, zeigt Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates nach dem Betriebsverfassungsgesetz, insbesondere den §§ 92-105 BetrVG, auf und befähigt die Teilnehmenden, formal korrekt personelle Entscheidungen des Arbeitgebers mitzugestalten.

Thematische Schwerpunkte:

- Gegenstände der Beteiligungsrechte des Betriebsrates
- Personalplanung und Mitbestimmung
- Personelle Einzelmaßnahmen: Einstellungen und Versetzungen, Ein- und Umgruppierungen
- Berufsbildung und Qualifikation
- Kündigungen

Wahlvorstandsschulung in Vorbereitung auf die Betriebsratswahlen: Region Südthüringen

Die nächsten regulären Betriebsratswahlen stehen im Zeitraum zwischen März und Mai 2022 an. Um eine ordnungsgemäße Wieder- und/oder Neuwahl organisieren und durchführen zu können, bieten wir allen bestellten Wahlvorständen im Vorfeld der Wahlen entsprechende Schulungen an. In unseren Wahlvorstandsschulungen behandeln wir das normale und das vereinfachte Wahlverfahren im Vergleich. Auf die Änderungen bei den Betriebsratswahlen durch das Betriebsrätemodernisierungsgesetz wird gezielt und ausführlich eingegangen.

Im Zentrum der Schulung stehen die rechtlichen Grundlagen nach dem Betriebsverfassungsgesetz (Wahlvorschriften und Wahlordnung) und die genaue Besprechung des Wahlablaufes sowie der geltenden Fristen. Damit können Fehler und hiermit verbundene Anfechtungen der Wahlen vermieden werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Betriebsrätemodernisierungsgesetz: Welche Änderungen gibt es?
- Die Qual der Wahl: Normales oder vereinfachtes Wahlverfahren?
- Bestellung und Zusammensetzung des Wahlvorstandes
- Aufgaben des Wahlvorstandes vor der Wahl
- Die Wahlhandlung
- Aufgaben des Wahlvorstandes nach der Wahl
- Anfechtungsgründe und Nichtigkeit einer Wahl
- Wahlschutz

Termin

14. Januar 2022

Ort

Waldhotel „Berghof“
Langenburger Straße 18-19
99885 Luisenthal

Referent

Pierre Audehm

Kosten

je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung

Freistellung

Arbeitnehmer*innen
nach § 20.3 BetrVG
i.V.m. § 40.1 BetrVG



GRUNDLAGEN DER BETRIEBSRATSARBEIT



Termin
20. Januar 2022



Ort
The Royal Inn Regent
Schülerstraße 22
07545 Gera



Referent
Tobias Baumann



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung



Freistellung
Arbeitnehmer*innen
nach § 20.3 BetrVG
i.V.m. § 40.1 BetrVG

Wahlvorstandsschulung in Vorbereitung auf die Betriebswahlen: Region Ostthüringen

Die nächsten regulären Betriebsratswahlen stehen im Zeitraum zwischen März und Mai 2022 an. Um eine ordnungsgemäße Wieder- und/oder Neuwahl organisieren und durchführen zu können, bieten wir allen bestellten Wahlvorständen im Vorfeld der Wahlen entsprechende Schulungen an. In unseren Wahlvorstandsschulungen behandeln wir das normale und das vereinfachte Wahlverfahren im Vergleich. Auf die Änderungen bei den Betriebsratswahlen durch das Betriebsrätemodernisierungsgesetz wird gezielt und ausführlich eingegangen.

Im Zentrum der Schulung stehen die rechtlichen Grundlagen nach dem Betriebsverfassungsgesetz (Wahlvorschriften und Wahlordnung) und die genaue Besprechung des Wahlablaufes sowie der geltenden Fristen. Damit können Fehler und hiermit verbundene Anfechtungen der Wahlen vermieden werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Betriebsrätemodernisierungsgesetz: Welche Änderungen gibt es?
- Die Qual der Wahl: Normales oder vereinfachtes Wahlverfahren?
- Bestellung und Zusammensetzung des Wahlvorstandes
- Aufgaben des Wahlvorstandes vor der Wahl
- Die Wahlhandlung
- Aufgaben des Wahlvorstandes nach der Wahl
- Anfechtungsgründe und Nichtigkeit einer Wahl
- Wahlschutz

Wahlvorstandsschulung in Vorbereitung auf die Betriebsratswahlen: Region Zentralthüringen

Die nächsten regulären Betriebsratswahlen stehen im Zeitraum zwischen März und Mai 2022 an. Um eine ordnungsgemäße Wieder- und/oder Neuwahl organisieren und durchführen zu können, bieten wir allen bestellten Wahlvorständen im Vorfeld der Wahlen entsprechende Schulungen an. In unseren Wahlvorstandsschulungen behandeln wir das normale und das vereinfachte Wahlverfahren im Vergleich. Auf die Änderungen bei den Betriebsratswahlen durch das Betriebsrätemodernisierungsgesetz wird gezielt und ausführlich eingegangen.

Im Zentrum der Schulung stehen die rechtlichen Grundlagen nach dem Betriebsverfassungsgesetz (Wahlvorschriften und Wahlordnung) und die genaue Besprechung des Wahlablaufes sowie der geltenden Fristen. Damit können Fehler und hiermit verbundene Anfechtungen der Wahlen vermieden werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Betriebsrätemodernisierungsgesetz: Welche Änderungen gibt es?
- Die Qual der Wahl: Normales oder vereinfachtes Wahlverfahren?
- Bestellung und Zusammensetzung des Wahlvorstandes
- Aufgaben des Wahlvorstandes vor der Wahl
- Die Wahlhandlung
- Aufgaben des Wahlvorstandes nach der Wahl
- Anfechtungsgründe und Nichtigkeit einer Wahl
- Wahlschutz

Termin

28. Januar 2022

Ort

CARAT Hotel Erfurt
Hans-Grundig-Straße 40
99099 Erfurt

Referent

Pierre Audehm

Kosten

je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung

Freistellung

Arbeitnehmer*innen
nach § 20.3 BetrVG
i.V.m. § 40.1 BetrVG



GRUNDLAGEN DER BETRIEBSRATSARBEIT



Termin
03. Februar 2022



Ort
Vienna Hotel Thüringer Hof
Karlsplatz 11
99817 Eisenach



Referent
Pierre Audehm



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung



Freistellung
Arbeitnehmer*innen
nach § 20.3 BetrVG
i.V.m. § 40.1 BetrVG

Wahlvorstandsschulung in Vorbereitung auf die Betriebsratswahlen: Region Nord-West-Thüringen

Die nächsten regulären Betriebsratswahlen stehen im Zeitraum zwischen März und Mai 2022 an. Um eine ordnungsgemäße Wieder- und/oder Neuwahl organisieren und durchführen zu können, bieten wir allen bestellten Wahlvorständen im Vorfeld der Wahlen entsprechende Schulungen an. In unseren Wahlvorstandsschulungen behandeln wir das normale und das vereinfachte Wahlverfahren im Vergleich. Auf die Änderungen bei den Betriebsratswahlen durch das Betriebsrätemodernisierungsgesetz wird gezielt und ausführlich eingegangen.

Im Zentrum der Schulung stehen die rechtlichen Grundlagen nach dem Betriebsverfassungsgesetz (Wahlvorschriften und Wahlordnung) und die genaue Besprechung des Wahlablaufes sowie der geltenden Fristen. Damit können Fehler und hiermit verbundene Anfechtungen der Wahlen vermieden werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Betriebsrätemodernisierungsgesetz: Welche Änderungen gibt es?
- Die Qual der Wahl: Normales oder vereinfachtes Wahlverfahren?
- Bestellung und Zusammensetzung des Wahlvorstandes
- Aufgaben des Wahlvorstandes vor der Wahl
- Die Wahlhandlung
- Aufgaben des Wahlvorstandes nach der Wahl
- Anfechtungsgründe und Nichtigkeit einer Wahl
- Wahlschutz

WERKZEUGE FÜR DIE BETRIEBS- UND PERSONALRATSARBEIT

Gewusst wie! - Erste praktische Schritte für den Betriebsrat

Du bist neu gewähltes Betriebsratsmitglied oder ihr seid ein neu gewähltes Gremium? Das erste Grundlagenseminar für Betriebsräte habt ihr vielleicht sogar schon erfolgreich absolviert und trotzdem fehlt euch eine Idee davon, wie ihr euer Wissen in der Praxis umsetzen sollt? Dann ist dieses Seminar genau das Richtige!

Zusammen werden wir ganz praktische Fragen der alltäglichen Betriebsratsarbeit behandeln: Wie verteilt man am besten die Aufgaben im Gremium? Welche Themen sind wichtig im Betrieb und wie gehen wir sie an? Wie führt man eigentlich eine Betriebsversammlung durch? Diese und viele weitere Fragen werden wir anhand ganz praktischer Übungen mit euch behandeln.

Thematische Schwerpunkte:

- Kompetenzen nutzen - Stress vermeiden: Aufgabenverteilung im Gremium
- Wo brennt's im Betrieb? - Instrumente der Themenfindung
- Inhaltsanalyse, Strukturierung und Organisation von Vorhaben
- Ziele formulieren und verfolgen
- Unterstützung von außen: Gewerkschaften, Weiterbildungen, Austausch mit anderen Gremien

Termin

11. – 13. Juli 2022



Ort

Berghotel Oberhof
Theodor-Neubauer-Straße 20
98559 Oberhof



Referent

Peter Müller



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 750,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 420,- €/Person



Freistellung

BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



WERKZEUGE FÜR DIE BETRIEBS- UND PERSONALRATSARBEIT



Termin
02. – 04. November 2022



Ort
Berghotel Oberhof
Theodor-Neubauer-Straße 20
98559 Oberhof



Referent
Tobias Baumann



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 610,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 420,- €/Person



Freistellung
BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



Die Leitung des Betriebsrates – Ein Seminar für Vorsitzende und solche, die es werden wollen

Im Allgemeinen wird bei Betriebsräten mit weniger als neun Mitgliedern nach § 27.3 BetrVG die Durchführung der laufenden Geschäfte auf die oder den Betriebsratsvorsitzende/n übertragen. Im Seminar wird den Fragen nachgegangen, welche die speziellen Aufgaben nach dem Betriebsverfassungsgesetz sind und wie die übertragenen laufenden Geschäfte ordnungsgemäß erfüllt werden können. Das Seminar richtet sich speziell an Betriebsratsvorsitzende, deren Stellvertreter*innen und freigestellte Betriebsratsmitglieder. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch eines BR I-Grundlagenseminars!

Thematische Schwerpunkte:

- Aufgaben der/des Vorsitzenden
- Einholung von Auskünften und Beschaffung von Unterlagen
- Entgegennahme und Prüfung von Anträgen und Beschwerden
- Entgegennahme von Erklärungen des Arbeitgebers
- Vorbereitung, Einberufung und Leitung der BR-Sitzungen
- Ordnungsgemäße Beschlüsse und Protokollierung
- Vertretung des BR im Rahmen seiner Beschlüsse
- Abgabe von Erklärungen
- Einblicksrecht in Bruttolohn- und Gehaltslisten

WERKZEUGE FÜR DIE BETRIEBS- UND PERSONALRATSARBEIT

Industrie 4.0 – Die digitale Transformation begleiten

Die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen wird unmittelbar von der digitalen Transformation beeinflusst. Oft schwingt bei diesem Thema die Angst über den Verlust von Arbeitsplätzen in der Gesellschaft mit. Wir möchten in diesem Seminar das Thema praxisnah bearbeiten und auf Risiken, Chancen und Handlungsmöglichkeiten bei den anstehenden Veränderungsprozessen schauen. Die Wandlung der Unternehmen kann nur erfolgreich gelingen, wenn die Interessen der Beschäftigten ernst genommen werden und die Transformation unter Berücksichtigung des Betriebsverfassungsgesetzes durch die Interessenvertretung kompetent begleitet wird. Du lernst praxisorientiert die wesentlichen Merkmale der digitalen Transformation kennen. Dabei erlangst du Handlungswissen, mit dem sich deine Betriebsratsarbeit gestalten lässt.

Thematische Schwerpunkte:

- Begriffsklärung wesentlicher Merkmale der digitalen Transformation
- Industrielle Produktion, Digitales Prozessmanagement und Cloud Computing
- Beschäftigtendatenschutz
- Qualifizierungsbedarfe erkennen und Kolleg*innen begleiten
- Wer soll wann, wie und zu welchem Zweck qualifiziert werden?
- Anforderungsprofile an Qualifizierungsangebote
- Beschäftigungssicherung

Termin

21. – 25. November 2022



Ort

ver.di Bildungsstätte Saalfeld
Auf den Rödern 94
07318 Saalfeld/Saale



Referenten

Jörg Pielemeier
Pierre Audehm



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 1200,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 670,- €/Person



Freistellung

BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



/



Termin
26. – 27. September 2022



Ort
AKZENT Hotel „Am Burgholz“
Am Burgholz 30
99891 Bad Tabarz



Referent
Rolf Schwaderlapp



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 610,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 170,- €/Person



Freistellung
BR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG



Hybrid-Seminar: Gut informiert im Wirtschaftsausschuss – Bilanzen und wirtschaftliche Kennziffern lesen und interpretieren können

Der Wirtschaftsausschuss ist für die Interessenvertretung in der heutigen Zeit besonders wichtig und besonders schwierig. Viele Unternehmen wurden und werden von der Corona-Krise wirtschaftlich negativ beeinflusst; teilweise sehr schwerwiegend. Da ist es für den Betriebsrat gut, genau Bescheid zu wissen und den hohen fachlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Unser Hybrid-Seminar findet zwei Tage in Präsenz statt. Hier werden die rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen vermittelt. Im Anschluss gibt es für jede betriebliche Interessenvertretung einen separaten 120-minütigen Online-Nachbereitungstermin, in welchem detailliert und konkret die spezifische wirtschaftliche Lage des Unternehmens besprochen und Handlungsstrategien entwickelt werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Rechtliche Rahmenbedingen
- Informationsansprüche des Wirtschaftsausschusses
- Ansatzpunkte des Wirtschaftsausschusses im betrieblichen Rechnungswesen
- Kennzahlenbildung und -interpretation
- Der Jahresabschluss und seine Bestandteile
- wirtschaftlichen Beurteilung des Unternehmens

Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht

Die Corona-Pandemie hat uns eindrucksvoll gezeigt, dass die Rechtsprechung im kollektiven Arbeitsrecht und ihre verbundenen Rechtsgebiete einem ständigen Wandel unterworfen sind. Damit Interessenvertretungen im Betrieb oder der Dienststelle kompetent und vor allem rechtssicher agieren können, ist es wichtig, dass sie mit den aktuellen Gerichtsurteilen im Arbeitsrecht oder auch im Sozialrecht und im Betriebsverfassungsrecht bzw. Personalvertretungsrecht vertraut sind.

Nach einer grundlegenden Einführung in das Arbeitsrecht und die Arbeitsweise des Bundesarbeitsgerichtes wollen wir uns mit aktuellen Urteilen befassen und diese auf ihre Auswirkungen für die alltägliche Arbeit der Interessenvertretungen hin besprechen.

Thematische Schwerpunkte:

- Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit
- Grundzüge des arbeitsrechtlichen Verfahrens
- Aktuelle Rechtsprechung am LAG und BAG

Termin

06. Oktober 2022



Ort

CARAT Hotel Erfurt
Hans-Grundig-Straße 40
99099 Erfurt



Referent

Jan Brückmann



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung



Freistellung

BR- und PR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG
SBVL nach § 179.4 SGB IX
i.V.m. § 179.8 SGB IX



BETRIEBLICHER GESUNDHEITSSCHUTZ



Termin
02. – 04. März 2022



Ort
AKZENT Hotel „Am Burgholz“
Am Burgholz 30
99891 Bad Tabarz



Referentin
Meera Drude



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 610,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 260,- €/Person



Freistellung
BR- und PR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG
SBVL nach § 179.4 SGB IX
i.V.m. § 179.8 SGB IX

Aufbau-Seminar: Gelassen und stark im betrieblichen Alltag – Resilienz als Faktor in der Arbeitswelt

In Zeiten immer stärker werdender Arbeitsbelastung und wachsender Anforderungen an jede*n Einzelne*n und an Teams wird es immer notwendiger, die eigenen Ressourcen und Möglichkeiten zur Selbstfürsorge zu aktivieren und zu stärken. Resilienz bezeichnet dabei die Fähigkeit der*des Einzelnen zur inneren Stärke und Belastbarkeit und ermöglicht uns, auch in Belastungssituationen gesund und stabil zu bleiben. Aber auch auf gesamtbetrieblicher Ebene im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements spielt Resilienz eine immer bedeutendere Rolle. Im Aufbauseminar wollen wir uns neben Selbsterfahrungsübungen vor allem damit beschäftigen, wie erste Umsetzungen im Betrieb gelungen sind und welche Herausforderungen und Probleme es (noch) zu meistern gilt. Für die Seminarteilnahme ist der Besuch des Basisseminares nicht zwingend erforderlich.

Thematische Schwerpunkte:

- Bedeutung von Resilienz in der Arbeitswelt
- Resilienz im Team und Bedeutung für die Arbeit im Gremium
- Resilienz im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- rechtliche Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebs-/Personalrates
- Maßnahmen zur Förderung von Resilienz
- Probleme und Umsetzungshemmnisse erkennen und gegensteuern

Raus aus dem Hamsterrad – Gute und gesunde Arbeit für die Interessenvertretung

Betriebliche Interessenvertretungen sind unverzichtbar. Sie sind unter anderem ein Motor für gute Arbeit in den Betrieben. Kollektive Mitbestimmung führt nachweislich zu einer höheren Qualität der Arbeit und zu einer höheren Bindung der Beschäftigten an das Unternehmen. Doch zu welchem Preis? Das Ehrenamt ist kein Zuckerschlecken und der Spagat zwischen der Rolle als Arbeitnehmer*in einerseits und Verhandlungspartner*in für den Arbeitgeber andererseits ist selten ohne psychische Einbußen für den*die Einzelne*n zu meistern. Viele Gremienmitglieder fühlen sich erschöpft und psychisch stark belastet; körperliche Stresserkrankungen sind keine Seltenheit. Im Seminar wollen wir uns gemeinsam ganz praxisnah erarbeiten, wie die Arbeit in der Interessenvertretung für jede*n Einzelne*n gesund gestaltet werden kann.

Thematische Schwerpunkte:

- Was ist gute Arbeit?
- Alles Ehrenamt oder was? - Rollenkonflikte aufdecken und verstehen
- Befunde zu psychischen Belastungen
- Interessenvertretungsarbeit gemeinsam gesund gestalten
- Das Thema zur Sprache bringen
- Kontextanalyse
- Probleme erörtern und reflektieren
- kollektive Lösungen entwickeln

Termin

07. – 09. November 2022



Ort

Waldhotel „Berghof“
Langenburger Straße 18-19
99885 Luisenthal



Referentinnen

Meera Drude
Doreen Kaufmann



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 610,- €/Person
zzgl. Ü/V ca. 300,- €/Person



Freistellung

Betriebsräte und Personalräte
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG
SBVL nach § 179.4 SGB IX
i.V.m. § 179.8 SGB IX



TAGESSCHULUNGEN SBV



Termin
16. Juni 2022



Ort
Airport Hotel Erfurt
Binderslebener Landstraße 100
99092 Erfurt



Referent
Igor Scholz



Kosten
je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung



Wahlvorstandsschulung zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schwerbehindertenvertretungen

Im Jahr 2022 finden wieder die Wahlen der Schwerbehindertenvertretung im Zeitraum vom 01. Oktober bis 30. November statt. Das Seminar vermittelt die notwendigen Kenntnisse über die Einleitung und den Ablauf der Wahlen. Es wird ein umfassender Überblick über die Rechtsgrundlagen der Wahlordnung und den Ablauf der Wahl der Schwerbehindertenvertretung geben. Durch das Wissen um Fristen und Formalien kann die Wahl optimal vorbereitet und entsprechend den Regelungen des Wahlverfahrens durchgeführt werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen des SGB IX und der Wahlordnung der SBV
- Vorgehen bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl
- Vereinfachtes und förmliches Wahlverfahren
- Mitteilung der Wahlergebnisse
- Was folgt nach der Wahl?



Freistellung
Arbeitnehmer*innen
nach §§ 1.1 u. 1.2 SchwbVWO
SBVL nach § 96.8 SGB IX
BR- und PR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 20 BtrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG

Wahlvorstandsschulung zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schwerbehindertenvertretungen

Im Jahr 2022 finden wieder die Wahlen der Schwerbehindertenvertretung im Zeitraum vom 01. Oktober bis 30. November statt. Das Seminar vermittelt die notwendigen Kenntnisse über die Einleitung und den Ablauf der Wahlen. Es wird ein umfassender Überblick über die Rechtsgrundlagen der Wahlordnung und den Ablauf der Wahl der Schwerbehindertenvertretung geben. Durch das Wissen um Fristen und Formalien kann die Wahl optimal vorbereitet und entsprechend den Regelungen des Wahlverfahrens durchgeführt werden.

Thematische Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen des SGB IX und der Wahlordnung der SBV
- Vorgehen bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl
- Vereinfachtes und förmliches Wahlverfahren
- Mitteilung der Wahlergebnisse
- Was folgt nach der Wahl?

Termin

14.07.2022



Ort

Waldhotel „Berghof“
Langenburger Straße 18-19
99885 Luisenthal



Referent

Wolfgang Nöll



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person/Seminar
inklusive Verpflegung



Freistellung

Arbeitnehmer*innen
nach §§ 1.1 u. 1.2 SchwbVVO
SBVL nach § 96.8 SGB IX
BR- und PR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 20 BtrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG





Termine

17. Februar 2022
05. Mai 2022
01. September 2022
15. Dezember.2022



Ort

Airport Hotel Erfurt
Binderslebener Landstraße 100
99092 Erfurt



Referenten

Igor Scholz
Wolfgang Nöll



Kosten

je nach TN-Zahl
max. 260,- €/Person
inklusive Verpflegung



Freistellung

BR- und PR-Mitglieder
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG
SBVL nach § 179.4 SGB IX
i.V.m. § 179.8 SGB IX

Tagesseminare zu aktuellen Themen für die Vertrauenspersonen der Menschen mit Behinderung, deren Stellvertreter*innen sowie für Betriebs- und Personalräte

Die Vertrauenspersonen der Menschen mit (Schwer-)Behinderung vertreten eine besonders schutzbedürftige Gruppe von Arbeitnehmer*innen im Betrieb. Sie sind daher mit einer Reihe von speziellen Aufgaben und Anforderungen konfrontiert, welche ein breites Spektrum an Wissen, insbesondere im Bereich des SGB IX, erfordern. In unseren Tagesseminaren werden aktuelle Fragen des Schwerbehindertenrechts und Möglichkeiten der Mitbestimmung der Schwerbehindertenvertretungen und der Betriebs- und Personalräte besprochen sowie eine Plattform zum aktiven Erfahrungsaustausch geboten.

Zu den Seminaren erfolgen gesonderte Seminaurausschreibungen mit konkreten Themenschwerpunkten.



SCHULUNGEN FÜR EHRENAMTLICHE RICHTER*INNEN

Schulungen für ehrenamtliche Arbeits- und Sozialrichter*innen zu aktuellen Themen

Das Arbeits- und Sozialrecht ist wie kein anderes Rechtsgebiet für Arbeitnehmer*innen sowohl während des Arbeitsverhältnisses als auch bei Arbeitslosigkeit, Krankheit und in Zeiten nach der Erwerbstätigkeit von überragender Bedeutung. In diesem Bereich der Rechtspflege erfüllen ehrenamtliche Richter*innen eine wichtige öffentliche Aufgabe. Sie wirken bei der mündlichen Verhandlung und der Entscheidungsfindung mit und sind dabei in gleichem Maße unabhängig und keinerlei Weisungen unterworfen wie die Berufsrichter*innen selbst. Zudem bilden sie ein wichtiges demokratisches Element in der Rechtsprechung der Bundesrepublik Deutschland, denn sie sollen aufgrund ihrer beruflichen und fachbezogenen Erfahrungen und Kenntnisse die Wertvorstellungen der Bevölkerung in die Entscheidungsfindung einbinden und somit das allgemeine Rechtsbewusstsein zur Geltung bringen. Vor diesem Hintergrund bedarf es umfassender fachlicher Kenntnisse, die in den Tagesseminaren vermittelt werden.

Zu den Seminaren erfolgen gesonderte Seminaurausschreibungen mit konkreten Themenschwerpunkten.

Termine
Arbeitsrichter*innen
werden noch bekannt gegeben



Referent
Falk Bergmann
DGB-Rechtsschutz



Sozialrichter*innen
werden noch bekannt gegeben



Referent
Thomas Kunze
DGB-Rechtsschutz



Orte
werden noch bekannt gegeben



Kosten
Die Teilnahme ist kostenlos.



*In freundlicher Kooperation
mit dem DGB Hessen-
Thüringen.*

STADTRUNDGÄNGE „ERFURT IM NATIONALSOZIALISMUS“



Termine

Zu den Stadtrundgängen erfolgt eine gesonderte Ausschreibung mit den konkreten Terminen.



Multimedia-Touren HistoriaApp by HHU

weitere Informationen unter:
<https://www.dgb-bwt.de/publikationen/multimediaguide-erfurt-im-ns/>



Seit dem Jahr 2000 organisieren ehrenamtlich Aktive in der Projektgruppe „Erfurt im Nationalsozialismus“ beim DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. verschiedene Veranstaltungen, die sich kritisch mit der lokalen NS-Geschichte auseinandersetzen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf alternativen Stadtrundgängen und Fahrradrundfahrten, die sich an unterschiedlichen Orten der Stadt Erfurt exemplarisch mit verschiedenen Aspekten der nationalsozialistischen Herrschaft, der Verfolgung von Menschen, die nicht in das nationalistische Weltbild passten, aber auch den unterschiedlichen Formen des Mitmachens und Widerstehens beschäftigen.

2020 wurde ein Multimedia-Guide erstellt, mit dem die lokale NS-Geschichte auch eigenständig im Stadtraum erkundet werden kann. 2021 wurde eine zweite Tour, die die nationalsozialistische Geschichte der BUGA-Orte erzählt, konzipiert.

Die thematischen Rundgänge können auch von Gruppen oder im Rahmen von Betriebs- und Personalratsseminaren bei der Projektgruppe „Erfurt im Nationalsozialismus“ angefragt werden.



Kontakt:
Frank Lipschik, Melanie Pohner

Tel.: 0361/2172728
Mail: erfurt-im-ns@dgb-bwt.de
Web: www.erfurt-im-ns.dgb-bwt.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

ANGEBOTE AUF ANFRAGE

Brennt euch ein Thema unter den Nägeln, das ihr im Jahresprogramm nicht finden konntet? Braucht ihr ein spezielles Seminar nur für eure Interessenvertretung? Kein Problem! Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. bietet neben dem vorliegenden Bildungsprogramm auch die Möglichkeit an, Seminare auf Anfrage zu organisieren und durchzuführen. Für die vielfältigen Themen stehen fachkundige Mitarbeiter*innen und Referent*innen zur Verfügung. Sprecht uns einfach an und wir überlegen gemeinsam, wie wir ein maßgeschneidertes Angebot gestalten können.

Hier einige ausgewählte Seminarbeispiele:

- **Grundlagen Arbeits- und Gesundheitsschutz** (5-Tage-Schulung)
- **Betriebliches Eingliederungsmanagement** (3-Tage-Schulung)
- **Klausurtagungen für Betriebsräte** (3-Tage-Schulung)

Gleichzeitig besteht natürlich die Möglichkeit, die im Bildungsprogramm aufgeführten Seminare als Inhouse-Schulungen speziell für euren Betrieb zu organisieren.

Des Weiteren bieten wir auch Moderationen für verschiedene Diskussionsprozesse (Tagungen, Klausuren, Podiumsdiskussionen etc.) der betrieblichen Interessenvertretungen, aber auch für Gewerkschaften und ihre Strukturen an.

Termin

Individuell auf Anfrage



Ort

Individuell auf Anfrage



Referent*in

Individuell nach Themengebiet



Kosten

Individuell nach Aufwand



Freistellung

Betriebsräte und Personalräte
nach § 37.6 BetrVG
i.V.m. § 40 BetrVG
nach § 46.1 ThürPersVG
und § 46.6 BPersVG
SBVL nach § 179.4 SGB IX
i.V.m. § 179.8 SGB IX



THÜRINGER BILDUNGSFREISTELLUNGSGESETZ



Wer hat Anspruch?



In welchem Umfang besteht ein Anspruch?



Wie wird der Anspruch geltend gemacht?



Wann kann der Arbeitgeber ablehnen?



Das Wichtigste auf einen Blick:

Arbeitnehmer*innen und Auszubildende in Unternehmen mit mehr als 5 Vollzeitbeschäftigten. Das Beschäftigungsverhältnis muss mindestens 6 Monate bestehen und die Arbeitsstätte oder der Betriebssitz muss in Thüringen sein.

5 Arbeitstage pro Arbeitnehmer*in (3 Tage für Auszubildende) im Kalenderjahr. In Unternehmen ab 5 bis 25 Beschäftigten heißt das, dass 1 Beschäftigte*r Anspruch auf 5 Tage Bildungsfreistellung im Jahr hat. In Unternehmen ab 25 bis 50 Beschäftigten haben 10 % der Beschäftigten und in Unternehmen mit über 50 Beschäftigten 20 % der Beschäftigten einen Anspruch auf Bildungsfreistellung im Jahr.

8 Wochen vor Beginn des Seminars schriftlich und mit Anerkennungsnachweis beim Arbeitgeber. Der Arbeitgeber muss spätestens 4 Wochen nach Antragstellung schriftlich seine Zustimmung oder eine begründete Ablehnung erteilen.

Bei dringenden betrieblichen Belangen, bei Nichteinhaltung der Antragsfristen und bei Überschreitung der Quote der berechtigten Beschäftigten pro Jahr im Betrieb.

Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. bietet im Jahr 2022 insgesamt 18 Seminare an, für die eine Anerkennung nach dem ThürBfG beantragt wird.

Alle Seminare findest du entweder in unserem Jahresprogramm 2022 oder online unter: <https://www.dgb-bwt.de/themen/bildungsfreistellung/>



Meine fünf Schritte zum Bildungsurlaub

1. Interessantes Angebot finden

Egal, ob Gesellschaftspolitik, Bildung für das Ehrenamt oder arbeitsweltbezogene Themen: Über die Inhalte bestimmst du, nicht dein Arbeitgeber.

2. Anmelden beim Bildungsträger

Hast du ein passendes Bildungsangebot gefunden, dann meldest du dich einfach beim Bildungsanbieter an.

3. Meldung beim Arbeitgeber

Spätestens 8 Wochen vor Beginn musst du die bezahlte Bildungsfreistellung bei deinem Arbeitgeber schriftlich geltend machen. Dafür reicht ein formloses Schreiben. Hinzufügen musst du eine Kopie der Maßnahmeanerkennung. Diese erhältst du vom entsprechenden Bildungsträger.

4. Rückmeldung vom Arbeitgeber

Spätestens 4 Wochen nach Antragstellung muss dir dein Arbeitgeber eine schriftliche Antwort zusenden. Eine Ablehnung muss er begründen. Erfolgt keine fristgerechte Antwort des Arbeitgebers oder enthält sie nur unzureichende Gründe, dann gilt die Zustimmung als erteilt.

5. Los geht's

Liegt die schriftliche Zustimmung deines Arbeitgebers vor, so steht deiner Bildungsfreistellung nichts mehr im Wege. Nach deiner Rückkehr hast du nicht nur neue Ideen und Anregungen im Gepäck, sondern auch einen Nachweis der Teilnahme vom Bildungsanbieter. Den musst du deinem Arbeitgeber vorlegen.

Zentrale gewerkschaftliche
Infos: www.bildungsfreistellung-thueringen.de

Infos vom zuständigen Ministerium: www.bildungsfreistellung.de



PROJEKTE



„Arbeit mitbestimmen – Zukunft gestalten“



Das Projekt „Arbeit mitbestimmen – Zukunft gestalten“ ist ein Kooperationsprojekt des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V und Arbeit und Leben Thüringen. Ziel des Projektes ist es, die Mitbestimmung in Thüringen zu stärken. Betriebsräte, Gewerkschaften, Politik und Unternehmen sollen miteinander ins Gespräch kommen. Wir wollen gute Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten in Thüringen fördern und einen langfristigen Beitrag zur Fachkräftesicherung leisten.



Kontakt im bwt
anna.mehlis@dgb-bwt.de

Unsere Angebote für Betriebsräte:

- jährliche Betriebsräte-/Personalrätekonferenz
- regionale Arbeitskreise und Branchenberatung
- Workshops, Vorträge und Seminare zu betrieblichen Themen



„Connect – Vielfalt durch Teilhabe“

Verschörungstheorien, Rassismus, Rechtsextremismus – der gesellschaftliche Zusammenhalt wird auf eine harte Probe gestellt. Das merken wir auch in den Betrieben. Das Projekt „Connect – Vielfalt durch Teilhabe“ möchte dem etwas entgegensetzen. Egal, ob mit offenen Gesprächsrunden im Betrieb, Abendveranstaltungen, Seminaren oder Beratung - wir stehen gemeinsam für eine betriebliche Zivilgesellschaft ein. Denn auch im Betrieb muss klar sein: „Kolleg*in ist Kolleg*in – egal, wo man herkommt, egal wen man liebt.“



Kontakt
connect@dgb-bwt.de

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogrammes „Unsere Arbeit - Unsere Vielfalt“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

Die Beratungsstelle „Faire Mobilität in Thüringen“ informiert und berät Arbeitnehmer*innen aus EU-Mitgliedstaaten im Arbeits- und Sozialrecht. Ziel ist es, unfaire Arbeitsbedingungen zu verhindern und Kolleg*innen durch Informationen vor Benachteiligung und Ausbeutung zu schützen. Dazu kommen wir auf Wunsch auch in die Betriebe (zum Beispiel zu Betriebsversammlungen) und informieren in verschiedenen Sprachen.

Derzeit beraten wir in folgenden Sprachen: Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Polnisch, Rumänisch.

Das Projekt „Faire Integration“ gehört zum Netzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“. Wir bieten Menschen mit Fluchterfahrung, die in Deutschland auf dem Arbeitsmarkt aktiv sind oder sein wollen, Beratung bei individuellen Fragen rund um das Thema Arbeit. Außerdem führen wir Informations- und Schulungsveranstaltungen zur fairen Integration von Geflüchteten in den Betrieb als auch für Multiplikator*innen in der Geflüchtetenunterstützung durch.

Derzeit beraten wir in folgenden Sprachen: Arabisch, Deutsch, Englisch, Persisch, Paschtu, Russisch.

„Faire Mobilität in Thüringen“



Kontakt

faire-mobilitaet@dgb-bwt.de

„Faire Integration“



Kontakt

faire-integration@dgb-bwt.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN



Teilnahmebedingungen für Seminare des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. für Betriebs- und Personalräte sowie Schwerbehindertenvertretungen und ihre Stellvertreter*innen



Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind grundsätzlich alle Betriebs- und Personalratsmitglieder sowie Vertrauenspersonen der Menschen mit Behinderung und deren Stellvertreter*innen.



Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme von Betriebs- und Personalratsmitgliedern ist ein ordnungsgemäßer Beschluss des Betriebs-/Personalrates über die Teilnahme sowie die Freistellung und Kostenübernahme durch den Arbeitgeber (§ 37.6 BetrVG i.V.m. § 40.1 BetrVG, § 46.1 ThürPersVG, § 46.6 BPersVG). Die Freistellung der Vertrauenspersonen der Menschen mit Behinderung und ihrer Stellvertreter*innen erfolgt nach § 179.4 i.V.m. § 179.8 SGB IX. Der Arbeitgeber muss rechtzeitig informiert werden.



Seminaranmeldung

Anmeldeschluss für alle ausgeschriebenen Seminare ist mindestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Anmeldungen werden schriftlich an das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. gerichtet und sind nach Seminarbestätigung verbindlich. Anmeldungen für Kooperationsveranstaltungen mit Einzelgewerkschaften werden auch von diesen entgegengenommen.



Kostenübernahme

Der Arbeitgeber oder die Dienststelle haben auf Grundlage des Entsendebeschlusses alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehenden Kosten (Seminar-, Hotel- und Verpflegungskosten sowie individuelle Reisekosten) zu tragen. Die Seminargebühren (Kosten für Referent*innen, Material und Literatur sowie Technik und Verwaltung) werden durch das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. in Rechnung gestellt. Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. die anfallenden Kosten direkt beim Arbeitgeber geltend macht. Bei mehrtägigen Seminaren erfolgt die Abrechnung der Kosten für Verpflegung und Übernachtung direkt mit dem Tagungshaus gegen eine Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers (bei Anreise im Hotel vorlegen).



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Sollte aus persönlichen Gründen eine Teilnahme trotz Anmeldung nicht mehr möglich sein, bitten wir um sofortige schriftliche Benachrichtigung. Erfolgt der Rücktritt weniger als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, werden Ausfallkosten in Höhe von 50,- € für ein- oder zweitägige Seminare und 100,- € für Seminare berechnet, die länger als zwei Tage dauern. Erfolgt ein Rücktritt weniger als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, so muss der*die Teilnehmer*in einen Ersatz stellen, anderenfalls werden die anfallenden Seminarkosten in voller Höhe in Rechnung gestellt. Kosten für Unterkunft und Verpflegung, welche vom Tagungshaus in Rechnung gestellt werden, sind ebenfalls zu erstatten. Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. behält sich vor, Veranstaltungen in Folge zu geringer Anmeldezahlen sowie in Folge unvorhersehbarer Ereignisse kurzfristig abzusagen.

Die im Bildungsprogramm genannten Termine und Seminarorte können ggf. noch geändert werden. Im Bedarfsfall ist das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. berechtigt, vorgesehene Referent*innen durch gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

Es werden personenbezogene Daten erhoben, die Voraussetzung für das Zustandekommen eines Teilnahmevertrages sind. Diese Daten werden automatisiert gemäß Art. 6.1b EU-DS-GVO innerhalb des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. verarbeitet. Eine Weitergabe an Empfänger außerhalb des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. ist nur bei Erforderlichkeit für die Planung und Durchführung der Veranstaltung zulässig.

Während der Seminarzeiten sind die Teilnehmer*innen über den Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert. Aus der Anwendung von erworbenem Fachwissen können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber dem DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. geltend gemacht werden. Der Veranstalter haftet nicht für die Beschädigung oder den Verlust von Sachen der Teilnehmer*innen im Zusammenhang mit der Durchführung des Seminars. Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt sowie sonstige, von ihm nicht zu vertretende Vorkommnisse oder auf nicht schuldhaft verursachte technische Störungen zurückzuführen sind.

Der Gerichtsstand ist Erfurt.

Stornierung



Programmänderung



Datenschutz



Haftungsausschluss



Gerichtsstand

TAGUNGSHÄUSER



AKZENT Hotel „Am Burgholz“

AKZENT Hotel „Am Burgholz“
Am Burgholz 30
99891 Bad Tabarz

Tel. 036259/540
Mail info@hotel-am-burgholz.de
Web www.hotel-am-burgholz.de



Airport Hotel Erfurt

Airport Hotel Erfurt
Binderslebener Landstraße 100
99092 Erfurt

Tel. 0361/658880
Mail info@airport-hotel-erfurt.de
Web www.airport-hotel-erfurt.de



The Royal Inn Regent

The Royal Inn Regent
Schülerstraße 22
07545 Gera

Tel. 0365/91810
Mail regent@the-royal-inn.de
Web www.the-royal-inn.de



Berghotel Oberhof

Berghotel Oberhof
Theodor-Neubauer-Straße 20
98559 Oberhof

Tel. 036842/270
Mail info@berghotel-oberhof.de
Web www.berghotel-oberhof.de



CARAT Hotel Erfurt

CARAT Hotel Erfurt
Hans-Grundig-Straße 40
99099 Erfurt

Tel. 0361/34300
Mail info@hotel-carat-erfurt.de
Web www.hotel-carat-erfurt.de



Waldhotel „Berghof“

Waldhotel „Berghof“
Langenburger Straße 18-19
99885 Luisenthal

Tel. 03624/3770
Mail info@waldhotel-berghof.de
Web www.waldhotel-berghof.de

ver.di Bildungsstätte Saalfeld

ver.di Bildungsstätte Saalfeld
Auf den Rödern 94
07318 Saalfeld

Tel. 03671/55100
Mail bst.saalfeld@verdi.de
Web www.biz-saalfeld.verdi.de

Vienna Hotel Thüringer Hof

Vienna Hotel Thüringer Hof
Karlsplatz 11
99817 Eisenach

Tel. 03691/280
Mail info.thueringerhof-eisenach@vienna-house.com
Web www.viennahouse.com

SEMINARANMELDUNG (PER FAX 0361/2172727)

 ja nein

 Betriebsrat Personalrat SBV

Seminartitel*

Termin/Ort*

Übernachtung*

Name, Vorname*

Straße, PLZ, Ort

Telefon/ Mail privat

Arbeitgeber*

Straße, PLZ, Ort*

Telefon/ Mail dienstlich*

Interessenvertretung



*Pflichtfelder

Die Freistellung der Vertrauenspersonen der Menschen mit Behinderung und deren Stellvertreter*innen erfolgt nach § 179.4 i.V.m. § 179.8 SGB IX. Für die Teilnahme von Betriebs- und Personalräten muss ein entsprechender Kostenbeschluss gefasst werden.

Der Betriebs-/Personalrat hat die Teilnahme am o.g. Seminar _____ gem. § 37.6 BtrVG bzw. § 46.1 ThürPersVG beschlossen. Der Betriebs-/Personalrat hat beschlossen, dass im Falle meiner persönlichen Verhinderung das BR/PR-Mitglied _____ an dieser Schulung teilnehmen wird. Der Betriebs-/Personalrat hat dem Arbeitgeber den Teilnahme- und Kostenbeschluss am _____ zur Kenntnis gegeben.

Ich bin damit einverstanden, dass das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. die anfallenden Seminarkosten direkt meinem Arbeitgeber in Rechnung stellt. **Hiermit erkenne ich die Teilnahmebedingungen für Seminare des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. an.** Es werden nur schriftliche bzw. per Fax oder E-Mail übermittelte Anmeldungen berücksichtigt.

Hinweis: Die Angaben werden auf elektronischen Datenträgern gespeichert. Ihre Verwendung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

VERANSTALTER



**DGB-Bildungswerk
Thüringen e.V.**
Schillerstraße 44
99096 Erfurt



Ansprechpartnerin
Doreen Kaufmann



Mail
doreen.kaufmann@dgb-bwt.de



Telefon
0361/2172729



Fax
0361/2172727



Internet
www.dgb-bwt.de



Das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. ist nach dem Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz als Träger der Erwachsenenbildung anerkannt und nach QVB Stufe A zertifiziert. Der Verein wurde 1990 gegründet, um Arbeitnehmer*innen Zugänge zu Bildung zu eröffnen. Das Bildungsangebot des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. ist breit gefächert und umfasst vier Schwerpunkte:

Die Angebote für Betriebs- und Personalräte, Vertrauensleute der Menschen mit (Schwer-)behinderung oder ehrenamtliche Arbeits- und Sozialrichter*innen qualifizieren für die speziellen Aufgaben in diesen Funktionen.

Veranstaltungen zu gewerkschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen beschäftigen sich mit konkreten Themen oder grundsätzlichen Aspekten unserer Gesellschaft und unseres Wirtschaftssystems.

Angebote im Bereich der kulturellen und historischen Bildung, insbesondere zur Geschichte des Nationalsozialismus, ermöglichen eine geschichtliche Einordnung aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen.

Angebote für Arbeitnehmer*innen nach dem Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz sowie arbeitsrechtliche Angebote für Arbeitnehmer*innen mit Fluchterfahrung und/oder aus EU-Mitgliedstaaten.

PS: Wir sind bestrebt, allen Interessierten die Teilnahme an unseren Seminaren zu ermöglichen. Sollten ihr spezielle Bedarfe haben, um teilnehmen zu können (z. B. Kinderbetreuung, Barrierefreiheit jeglicher Art, andere Notwendigkeiten), wendet euch bitte frühzeitig an uns, damit wir entsprechend planen können.

JAHRESÜBERSICHT 2022

Termin	Titel	Referent*in	Ort
14.01.2022	Wahlvorstandsschulung BR-Wahlen Südthüringen	Pierre Audehm	Luisenthal
20.01.2022	Wahlvorstandsschulung BR-Wahlen Ostthüringen	Tobias Baumann	Gera
28.01.2022	Wahlvorstandsschulung BR-Wahlen Zentralthüringen	Pierre Audehm	Erfurt
03.02.2022	Wahlvorstandsschulung BR-Wahlen Nord-West-Thüringen	Pierre Audehm	Eisenach
17.02.2022	SBVL 1	Igor Scholz	Erfurt
02. – 04.03.2022	Aufbau-Seminar: Gelassen und stark im betrieblichen Alltag ...	Meera Drude	Bad Tabarz
05.05.2022	SBVL 2	Igor Scholz	Erfurt
16.06.2022	Wahlvorstandsschulung SBVL	Igor Scholz	Erfurt
20. – 24.06.2022	Betriebsräteseminar I	Tobias Baumann	Bad Tabarz
11. – 13.07.2022	Gewusst wie – Erste praktische Schritte für den Betriebsrat	Peter Müller	Oberhof
14.07.2022	Wahlvorstandsschulung SBVL	Wolfgang Nöll	Luisenthal
01.09.2022	SBVL 3	Igor Scholz	Erfurt
05. – 09.09.2022	Betriebsräteseminar I	Tobias Baumann	Gera
26. – 27.09.2022	Hybrid-Seminar: Gut informiert im Wirtschaftsausschuss ...	Rolf Schwaderlapp	Bad Tabarz
06.10.2022	Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht	Jan Brückmann	Erfurt
10. – 14.10.2022	Betriebsräteseminar II	Tobias Baumann	Saalfeld
02. – 04.11.2022	Die Leitung des Betriebsrates ...	Tobias Baumann	Oberhof
07. – 09.11.2022	Raus aus dem Hamsterrad ...	Meera Drude	Luisenthal
14. – 18.11.2022	Betriebsräteseminar I	Pierre Audehm	Saalfeld
21. – 25.11.2022	Industrie 4.0 – Die digitale Transformation begleiten	Jörg Pielemeier	Saalfeld
05. – 09.12.2022	Betriebsräteseminar II	Tobias Baumann	Oberhof
15.12.2022	SBVL 4	Igor Scholz	Erfurt



DGB-Bildungswerk
Thüringen e. V.



DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.

Schillerstraße 44

99096 Erfurt

Telefon: 0361/217270

Telefax: 0361/2172727

E-Mail: info@dgb-bwt.de

www.dgb-bwt.de